



## Zertifikat für Sylter Lernort : Ausgezeichnetes Erlebniszentrum

Sozialminister Heiner Garg zeichnete im Juni »Lernorte für hohe Bildungsqualität« aus, darunter auch das Erlebniszentrum Naturgewalten.

Das Erlebniszentrum Naturgewalten in List erhielt als eine von drei Einrichtungen in Schleswig-Holstein erstmalig das Zertifikat »Bildungseinrichtung für Nachhaltigkeit« von Schleswig-Holsteins Sozialminister



▲ Birgitt Fitschen (links) und Minister Heiner Garg (rechts) verliehen erstmals ein Nachhaltigkeits-Zertifikat an Hans-Joachim Gerds und Diane Seidel vom Erlebniszentrum Naturgewalten Sylt. Foto: Martin Geist

Heiner Garg (FDP). »Für mich bedeutet Nachhaltigkeit Respekt vor Mensch und Natur«, betonte der Minister anlässlich der Übergabe. »Wir wollen dazu beitragen, diese Wertschätzung schon den Jüngsten zu vermitteln und auch Erwachsene immer wieder daran zu erinnern.« Sein herzlicher Dank und seine Glückwünsche galten den Beteiligten für die ausge-

zeichnete Arbeit. Sie trügen dazu bei, dass Nachhaltigkeit begreifbar und in der Praxis umsetzbar wird, betonte er.

Das Erlebniszentrum Naturgewalten erhielt diese Auszeichnung, die alle fünf Jahre vergeben wird, zum ersten Mal. Die Lister Bildungseinrichtung besteht seit 2009 und wurde aus einem Kreis engagierter Personen und Organisationen gegründet. Die Gemeinde List stellte den rechtlichen und organisatorischen Rahmen bereit. So konnte im Norden der Insel ein inhaltlich-konzeptionell wie baulich-technisch ambitioniertes Bildungs- und Erlebniszentrum entstehen.

Das Erlebniszentrum gebe Schulklassen und Urlaubsgästen gleichermaßen einen Einblick in das Leben in und mit der Nordsee, hieß es in der Laudatio. »Das Leben auf der Insel Sylt, der Umgang mit den Naturgewalten der Nordsee sowie der Klimawandel und seine Folgen werden in spannenden und interaktiven Darstellungen thematisiert. Ökologische, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Zusammenhänge für Menschen und Tiere werden dabei verdeutlicht.« Quelle: [shz.de](http://shz.de) ◀

## Eröffnungsgala für die Listland-Stiftung



Rund 200 Gäste besuchten die Eröffnungsgala der Listland-Stiftung im Juni im Erlebniszentrum Naturgewalten. Nach der Rede von Stiftungs-Vorstand Ronald Benck schaffte es Marlen Diedrichsen mit ihren Worten eindrucksvoll die verstorbene Stifterin Traute Hoffmann zu porträtieren und in Erinnerung zu rufen. Traute Hoffmann hatte in ihrem Testament verfügt, dass aus ihrem Erbe eine Kulturstiftung für den Inselnorden ins Leben gerufen werden sollte mit den Schwerpunkten Tanz, Kabarett und Literatur. Die Künstler Joja Wendt, Rolf Claussen und Salvatore Antilope sorgten mit Nils Loenicker ordentlich für Stimmung. Nach knapp drei Stunden war die offizielle Gala beendet. Wer über zukünftige Veranstaltungen informiert werden möchte, kann eine E-Mail senden an: [info@listland-stiftung.de](mailto:info@listland-stiftung.de). ▶

## Green Screen Naturfilmfestival

Während die Zuschauer drinnen auf der großen Leinwand im Foyer die einmaligen Aufnahmen des kleinen roten Pandas verfolgten, zog draußen, direkt vor dem Erlebniszentrum, ein Seehund seine Abendrunden im Wattenmeer.

Neugierig guckte er auf die Promenade, bevor er fast lautlos untertauchte und nur noch ein paar Luftblasen auf dem Wasser anzeigten, wo er soeben noch gewesen war. Zum achten Mal machte die sh:z-Filmtour des Green Screen

Naturfilmfestivals Station im Erlebniszentrum Naturgewalten. Die Sylter Rundschau hatte ihre Leser zu einem Filmabend mit fantastischen Aufnahmen von Pandas, Eisbären und aus dem Tessin eingeladen. ▶

# Ein Hummer für unser Nationalpark-Aquarium

Paul Walter, der letzte Krabbenfischer von Sylt hatte das 1,7 Kilogramm schwere Tier am 12. Mai 2018 vor



dem Ellenbogen im Netz gehabt und uns für unser Nationalpark Aquarium überlassen. Hummer sind in der Regel im Felswatt zuhause, in deutschen Gewässern also hauptsächlich vor Helgoland. »Es waren auf-

regende Wochen«, erinnert sich **Jan Ullemeyer** (Foto rechts), Bundesfreiwilligendienstler im Erlebniszentrum Naturgewalten. »Ich habe mir Rat von verschiedenen Seiten geholt und auch viel gelesen über Hummer.« Jeden Morgen war Jans erster Gang zum Aquarium in unserem Außenbereich, um nach seinem Schützling zu sehen. »Anhand der Spuren im Sand konnte ich erkennen, ob er im Becken herumgelaufen ist oder nur ruhig dage-sessen hat.« Da die Temperaturen im Becken durch die warme Witterung immer weiter stiegen und Hummer kaltes Wasser bevorzugen, entschieden wir uns, ihn im Juni wieder zurück zu geben. ◀



## Kleine Forscher

Am Donnerstag, 21. Juni, war der bundesweite »Tag der kleinen Forscher«, und das nahm **Astrid Damerow**, die CDU-Bundestagsabgeordnete für den Kreis Nordfriesland und Dithmarschen-Nord, zum Anlass, den nördlichsten Kindergarten in ihrem



Wahlkreis in List auf Sylt zu besuchen. Der ADS-Kindergarten List beteiligt sich seit 8 Jahren am Projekt »Haus der kleinen For-

scher« und wurde schon zweimal offiziell rezertifiziert, erläutert Kindergartenleiterin Gabriele Winkler. In Kooperation mit dem Erlebniszentrum Naturgewalten finden regelmäßig Seminare statt, die die Erzieher aller Sylter Kindergärten besuchen können und die Erkenntnisse dann an die Kinder weiter geben. »Ziel ist es, Kindergartenkinder schon von klein auf an die Naturwissenschaften heranzuführen«, erklärt **Dr. Matthias Strasser**, Geschäftsführer des Erlebniszentrums Naturgewalten. ◀

## Neue Mitarbeiterinnen

Liv, Caity und Jara haben im August ihr Freiwilliges Ökologisches Jahr bei uns begonnen. **Liv Eliane Walter** (18) aus Buchholz in der Nordheide freut sich auf die zwölf Monate bei uns, weil wir ein vielfältiges Aufgabenspektrum bieten und »ich immer in einem großen Team arbeiten wollte«. Vor allem auf die Watt- und Strandwanderungen freut sich die 18-Jährige. »Mein schönstes Erlebnis bisher war das Meeresleuchten neulich bei uns am Oststrand.« **Caity Emily Riemer** kommt aus Willich und ist die Jüngste von drei Geschwistern zuhause. »Ich wollte nach der Schule unbedingt was praktisches machen und nicht direkt an die Uni.« Wenn die 18-Jährige frei hat, zeichnet sie gern, geht spazieren oder kocht. Für **Jara Hebborn** aus Stuttgart war Sylt bislang nur das jährliche Urlaubsziel der Familie. »Ich mag List, da hier immer



noch was los ist, aber zum Glück nicht ganz so viel wie in Westerland.« Auch sie brennt darauf, Führungen selbst zu leiten



und »Wissen weitergeben zu können. In der Schule lernt man ja erstmal nur für sich selbst.« **Carolin Schaffer** (Bild links) ist aus München im Juni zu uns in den Norden gekommen und arbeitet im Bereich Umweltbildung und im Bistro Naturgewalten. Die 36-Jährige kannte die Insel bis dato nur aus einer geologischen Vorlesung, in der das Morsum Kliff Thema war. »Es macht Spaß, die Gäste für die Natur hier zu begeistern, und ich fühle mich im Team Naturgewalten sehr wohl.« Wenn Carolin frei hat, genießt sie das Meer und die Ruhe, die sie trotz des Touristenbetriebs auf der Insel findet. ◀

### Impressum

Herausgeber: Erlebniszentrum Naturgewalten | Redaktion: Melanie Steur | Fotos: Melanie Steur, Martin Geist, Team Naturgewalten | Gestaltung: Frank Walensky | Druck: Flyeralarm | Erscheinungsdatum: September 2018.